

KULTUR SCHOCK

Videoworkshop in Montreuil KULTUR COTTBUS



Anfang Mai bot sich für vier Teilnehmer/-innen des Teilprojekts in Cottbus die Chance, nach Montreuil zu reisen, um gemeinsam mit ca. 25 Teilnehmer/-innen aus anderen europäischen Ländern an einem „**Jugend in Aktion-Seminar**“ zum Thema Film- und Videoarbeit in Jugendprojekten teilzunehmen. Die Reise wurde von der Europäischen Kommission finanziert.

Nach dem Kennenlernen der anderen Teilnehmergruppen (aus Irland, Rumänien, Norwegen, Holland, Italien, Österreich, Dänemark, Estland, Slowakei, Luxemburg, Schweden und England) und der gegenseitigen Präsentation von ehema-

ligen sowie aktuellen Videoprojekten, erarbeiteten die Teilnehmer/-innen in 4 interkulturellen Gruppen 2-minütige Kurzfilme, die auf dem europäischen Filmfestival am Europatag (08.05.2013) präsentiert wurden. Dafür erhielten die Teilnehmer/-innen eine umfassende Einführung in die technischen Aspekte sowie in Methoden der inhaltlichen Gestaltung von Video- und Filmprojekten.

Neben dem anspruchsvollen Programm und der Arbeit an den Kurzfilmen, fand sich jedoch auch Zeit für einige andere Aktivitäten. So besichtigten die Teilnehmer/-innen in Paris Eifelturm und L'ouvre und nahmen am europäischen Filmfestival in Montreuil teil.

Die neu erworbenen Fähigkeiten und Fertigkeiten nutzten die Teilnehmerinnen aus Cottbus noch vor Ort um eine weitere Interviewsequenz für ihr Kulturschock-Filmprojekt abzdrehen. Mit vielen neuen Ideen für die weitere Umsetzung landeten die Teilnehmer/-innen am 09.05.2013 wieder in Berlin.

Für die Teilnehmenden aus war es nach eigener Aussage interessant, mit Jugendlichen aus anderen Ländern Kommunikationsprobleme zu überwinden und so zusammen arbeiten zu können. Außerdem wurde die Mischung zwischen Lernen und Erleben als spannend und produktiv erlebt.

